

Lebenslauf

Ausbildung:

1990 – 1996 Medizinstudium an der LMU München

Klinischer Werdegang:

01.11.1996 – 30.04.1998 Arzt im Praktikum an der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie Zentralklinikum Augsburg (Prof. Rüter)

01.05.1998 Approbation als Arzt

01.06.1998 – 31.08.1998 Assistenzarzt an der Herzchirurgischen Klinik Zentralklinikum Augsburg

01.10.1998 – 09.06.2005 Weiterbildung zum Facharzt für Neurochirurgie am Behandlungszentrum Vogtareuth (Dr. Kolodziejczyk)

15.04.2003 Fachkunde im Strahlenschutz (Notfalldiagnostik, Thorax, Extremitäten, Schädel, Gesicht, Computertomographie)

10.06.2005 – 31.12.2005 Facharzt für Neurochirurgie am BHZ Vogtareuth

01.01.2006 – 31.07.2006 Oberarzt der Abteilung für Neurochirurgie und Epilepsiechirurgie an der Schön Klinik Vogtareuth

01.08.2006 – 30.06.2009 Leitender Oberarzt an der Abteilung für Neurochirurgie und Epilepsiechirurgie an der Schön Klinik Vogtareuth

01.07.2009 – 30.06.2011 Stellvertretender Chefarzt an der Abteilung für Neurochirurgie und Epilepsiechirurgie an der Schön Klinik Vogtareuth

Seit 01.07.2011 Chefarzt der Abteilung für Neurochirurgie und Epilepsiechirurgie an der Schön Klinik Vogtareuth

Wissenschaftlicher Werdegang:

1993 – 1995	Studentische Hilfskraft am Physiologischen Institut der LMU München
08.07.1999	Promotionsprüfung (Der Einfluss von Opioidpeptiden auf die Glutamaterge, GABAerge und Dopaminerge Transmission im Neostriatum der Ratte)
2008	Etablierung der spinalen Navigation am kraniozervikalen Übergang und der Halswirbelsäule bei Kleinkindern, Kindern und Erwachsenen
2008-2012	Tutor des Kurses Funktionelle und Praktische Neuroanatomie für Neurologen, Neurochirurgen, Neuroradiologen und Psychiater, Charité Berlin (Prof. Dr. R. Veh)
Seit 2008	Etablierung der vertikalen parasagittalen Hemisphärotomie nach O. Delalande, intracallosalen Callosotomie nach O. Delalande und der multilobären Diskonnektionstechniken in der pädiatrischen Epilepsiechirurgie.
2009	Etablierung der invasiven Diagnostik mit subduralen Elektroden in Kombination mit neuronavigiert applizierten Tiefenelektroden (NCH VOG)
2009	Etablierung der Drittventrikulären Baclofenapplikation bei Kindern mit therapierefraktärer Spastik und Dystonie (NCH VOG)
2010	Kooperation mit der Neuroradiologie der jetzigen Universität Augsburg (Prof. A. Berlis) zur Einführung interventioneller Neuroradiologischer Techniken an der Schön Klinik Vogtareuth
2011	Implementierung von Tractographie- und funktionellen MRT-Daten in die kraniale Neuronavigation bei allen Tumor- und Epilepsiechirurgischen Operationen
2011	Einführung des Neurochirurgischen Assistenz-Roboters (ROSA) in Deutschland zur optimierten Durchführung des SEEG (Epilepsiechirurgie), von Hirnbiopsien (Tumorchirurgie) und der Endoskopie (bei Hydrozephalus)
2015	Projektleiter am Institut für Rehabilitation, Transition und Palliation von neurologisch kranken Kindern (Prof. Dr. G. Kluger an der PMU Salzburg) Schwerpunktthema: Langzeitverläufe und Transition nach

Epilepsiechirurgie im Kindesalter

- 2018 Einführung der interdisziplinären Versorgung chronisch subduraler Hämatome (interventionell/operativ)
- 2020 Ärztlicher Direktor der Schön Klinik Vogtareuth
- Seit 2008 Über 70 nationale und internationale Fachvorträge mit den Schwerpunktthemen Epilepsiechirurgie, Robotik und Neuronavigation in der Neurochirurgie, Spinale und Kraniale Neurochirurgie, Pädiatrische Neurochirurgie und Neuroanatomie